

Entwicklungspolitischer Unternehmensdialog



des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft
Baden-Württemberg

Ziel des entwicklungspolitischen Unternehmensdialogs:

Wirtschaft und Entwicklungszusammenarbeit in Baden-Württemberg besser miteinander verbinden.

- ⇒ Bestehende **Verknüpfungen ausbauen.**
- ⇒ **Neue Vernetzungen und Synergien** zwischen Wirtschaft und Entwicklungszusammenarbeit entwickeln .



„Die Stärken der Wirtschaft in die Entwicklungspolitik einbringen“

„Baden-Württemberg ist eine der exportstärksten Regionen weltweit. Viele baden-württembergische Unternehmen haben in Entwicklungsländern Niederlassungen und Produktionsstätten, importieren Rohstoffe und Produkte aus Entwicklungsländern oder exportieren in diese Länder. Zahlreiche Unternehmen schaffen durch ihre wirtschaftlichen Aktivitäten in Entwicklungsländern Arbeitsplätze und fördern durch Aus- und Fortbildung die Qualifikation der Mitarbeitenden... Diese spezifischen Stärken sollen auch in die Entwicklungspolitik eingebracht werden.“



„WELT:BÜRGER GEFragt!“ - Verknüpfung mit dem entwicklungspolitischen Dialog

- Der Entwicklungspolitische Dialog hat Menschen **motiviert**, sich in der Entwicklungszusammenarbeit zu engagieren.
- Er hat Aktivitäten **vernetzt** und Räume für neue Ideen eröffnet.
- Abschluss: Ein Konzept mit gemeinsamen Grundsätzen, Vorschlägen für gemeinsame Aktivitäten und klare **Strukturen** der Entwicklungszusammenarbeit in BW.



Zielgruppen des Unternehmensdialogs

- Unternehmen
- Verbände
- Kammern
- Fachorganisationen
- Gewerkschaften



⇒ Vernetzung zwischen Wirtschaft und Entwicklungszusammenarbeit

Agenda des Unternehmensdialogs

Projektdauer: 2014/2015

- Einsetzung eines Beratungskreises für den Unternehmensdialog.
- Auftaktveranstaltung im Rahmen der Messe GlobalConnect.
- Fachgespräche zu spezifischen Themen.
- Bildung und Vernetzung von Plattformen zur Weiterarbeit.
- Abschlussveranstaltung: Entwicklungspolitische Unternehmenskonferenz.
- Vorstellen der Ergebnisse auf der Entwicklungspolitischen Landeskonferenz.

Fachgespräche im Entwicklungspolitischen Unternehmensdialog

- Mehr Chancen durch Kooperation. Außenwirtschaft und Entwicklungszusammenarbeit
Auftaktveranstaltung am 4.11.2014 auf der Global Connect
- Verpackung und Transport von Lebensmitteln in Entwicklungsländern
Fachgespräch am 9.4.2015 im Rahmen der Messe FAIR HANDELN
- Nachhaltigkeit in der Lieferkette
Fachgespräch am 19.6. 2015 in der Ev. Akademie Bad Boll
- Innovative Finanzierungskonzepte für Projekte und Unternehmen in Entwicklungsländern
Fachgespräch am 11.9.2015



Fotonachweis: www.developp.de

Fachgespräche im Entwicklungspolitischen Unternehmensdialog

- Neue Allianzen für die Berufliche Bildung in den Zukunftsmärkten von Entwicklungs- und Schwellenländern
Fachgespräch im Herbst 2015
- „Elevator Pitch“ für Start-Ups und neue Unternehmensprojekte in Entwicklungsländern
Fachgespräch im Herbst 2015
- Förderung nachhaltiger Energieversorgung und Infrastruktur in Burundi
Fachgespräch im Herbst 2015



Fotonachweis: ww.developpp.de



Fotonachweis: N. Alff

Organisation des Unternehmensdialogs

- Leitung: Ministerium für Finanzen und Wirtschaft
- Organisation und Moderation : Ev. Akademie Bad Boll
 - Beratungskreis
 - Auftakt- und Abschlussveranstaltung
 - entwicklungspolitische Fachgespräche
 - redaktionelle Erarbeitung der Ergebnisse
 - Verknüpfung des Unternehmensdialogs mit dem Entwicklungspolitischen Dialog „Welt:Bürger gefragt!“

- Ansprechpartner /in:

Simone C. Göhring, MFW

Benjamin Diehl, Ev. Akademie Bad Boll

